

Umweltvorsorge durch Raumplanung

**Beiträge zu einem vom österreichischen Institut für Raumplanung (ÖIR)
gemeinsam mit der Magistratsabteilung 22 (Umweltschutz) der Stadt Wien
veranstalteten Seminar (18.-20. November 1985).**

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	
Hermann HÜBLER: Wertewandel und räumliche Planung	7
Ernst BOBEK: Anforderungen der Umweltpolitik an die Raumplanung	31
Karl WAGNER: Umweltaspekte in der gesamtstaatlichen Raumordnung	47
Marius BASCHUNG: Flächenhaushalt und Umweltvorsorge in der Raumplanung	51
Eberhard NIEMANN: Verknüpfung von Regional- und Fachplanung in der DDR - Am Beispiel der Bewertung von Landschaftselementen und Landschaftsräumen	61
Wilfried ERBGUTH: Instrumente der umweltbezogenen räumlichen Planung in der Bundesrepublik Deutschland - Chancen und Probleme	91
Bernhard RASCHAUER: Stand und Ausbaumöglichkeiten für den präventiven Umwelt- schutz im österreichischen Raumordnungsrecht	115
Friedrich SCHINDEGGER: Umweltvorsorge durch Raumplanung in Österreich	129
Günther HASEWEND: Überlegungen zum Ausbau des Raumordnungsinstrumentariums für umweltbezogene Projektbeurteilung in der Steiermark	155
Helmut FEURSTEIN: Raumplanerische Behandlung von Aufstiegshilfen in Vorarlberg	169
Johann SCHORSCH: Grundlagen für eine räumlich differenzierte Umweltpolitik im städtischen Raum - ein Beispiel aus Wien	181
Franz SCHANDA: Naturschutz- und Landschaftspflege in der Planung. Beiträge zur Landschaftsplanung im intensiv genutzten Agrar- raum des 22. Wiener Gemeindebezirks (Marchfeld)	187
Hermann SCHACHT: Zur Problematik der Abgrenzung von schutzwürdigen Gebieten - am Beispiel des Projektes Nationalpark Donau-March-Auen	209
Autorenverzeichnis	219
Verzeichnis der Schriftenreihe "ÖIR-Forum", Reihe B	221